

Extrablatt: Ab ins Wasser!

Schwimmen im Frei- und Hallenbad, See und Meer

Empfohlen von der Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur und der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung im Sankt Michaelsbund.

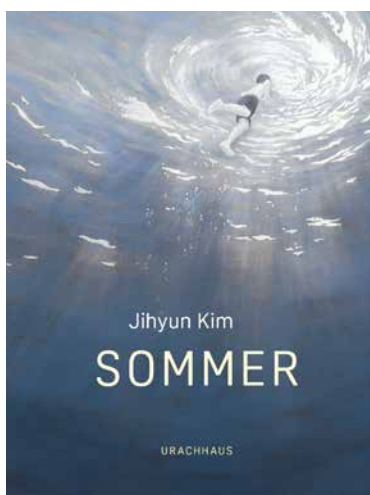
Wasser wird bereits in der Mythologie mit dem Ursprung allen Lebens in Verbindung gebracht. Es ist Symbol des Lebens und des Todes sowie des Unbewussten. Zahlreiche Bilder-, Sach-, Kinder- und Jugendbuchautorinnen und -autoren sowie Filmemacherinnen und -macher wissen um unsere Vorliebe, Zeit am Meer oder im Freibad zu verbringen: Wasser und Schwimmen sind seit jeher Erzählanlässe in der Literatur.

Aber sowohl Schwimmfähigkeit als auch Lesekompetenz sind merklich zurückgegangen. Beides, Schwimmen und Lesen, will geübt werden - und dabei soll doch die Freude daran nicht zu kurz kommen.

Die vorliegende Empfehlungsliste aktueller und bewährter Titel zum „Schwimmen im Frei- und Hallenbad, See und Meer“ verbindet Lesen und Schwimmen exemplarisch.

Redaktionsteam: Vera Lang, Maximilian Mihatsch, Dr. Claudia Maria Pecher

Texte: Prof. Dr. Marlene Zöhrer



BILDERBUCH

Jihyun Kim

Sommer

Stuttgart: Urachhaus 2021.

56 Seiten. 16,00 Euro. Ab 5 Jahren.

ISBN: 978-3-8251-5275-8

Ganz ohne Worte erzählt Jihyun Kim von der Magie des Abtauchens und der Leichtigkeit des Sommers. Sanfte Blau-, Grau-, und Sepiatöne zeigen die Schönheit der Natur, die das Ferienhaus am See umgibt. Von dort startet der Junge seine Erkundungen, entdeckt Wald und See. Leise und atmosphärisch dicht bannen die realistischen Zeichnungen der koreanischen Künstlerin die Stimmung am und unter Wasser, das Spiel von Licht und Schatten sowie die reflektierende Sommer Sonne auf der Wasseroberfläche in poetische Bilder.

Annika Leone (Text), Bettina Johansson (Ill.)

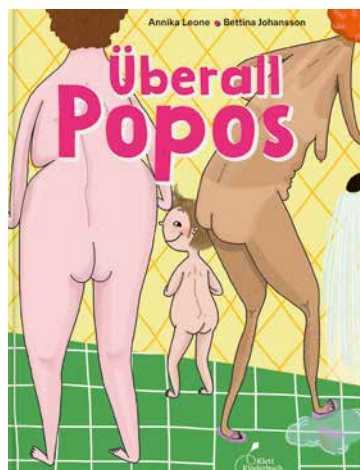
Überall Popos

Übs. v. Monika Osberghaus.

Leipzig: Klett Kinderbuch 2022 (5. Aufl.).

32 Seiten. 15,00 Euro. Ab 4 Jahren.

ISBN: 978-3-95470-234-3



Es ist Samstag. Und ein großer Tag für Mila: Heute geht sie mit ihren Eltern ins Schwimmbad und darf ganz allein vom Rand ins große Becken springen. Das Schwimmbad-Abenteuer, bei dem Milas Papa für eine unfreiwillige Slapstick-Einlage sorgt, ist durch die Unverkraampftheit des Textes und die Ehrlichkeit der stilisierten Bilder ein kleines Plädoyer für Körper-Vielfalt. Hier dürfen Körper aussehen, wie sie nun mal aussehen: dick, dünn, groß, klein, mit oder ohne Fettpölschen, Behaarung, Bräunungsstreifen, Tätowierungen. Eben echt.

Extrablatt: Ab ins Wasser!



Meritxell Martí (Text), Salomó, Xavier (Ill.)

Unter den Wellen

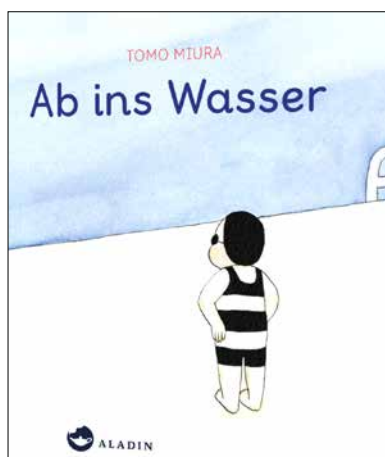
Übs. v. Nicola T. Stuart.

Berlin: Jacoby & Stuart 2020.

68 Seiten. 15,00 Euro. Ab 6 Jahren.

ISBN: 978-3-96428-052-7

Sommer, Sonne, Strand und Meer. Alles scheint leicht und unbeschwert, die malerischen Bilder sind warm und freundlich. Doch ganz so einfach ist es nicht: Max, der mit seinem Schwimmreifen auf dem Meer treibt, kann aufgrund seiner Lähmung nicht schwimmen. Meritxell Martí und Xavier Salomó lassen offen, warum er sich aus seinem Schwimmreifen in die Tiefen des Meeres gleiten lässt. Ist es Spiel, Abenteuerlust oder Resignation, die den Jungen dazu bringen, den sicheren Reifen loszulassen? Ein Bilderbuch mit Tiefgang!



Tomo Miura

Ab ins Wasser

Übs. von Ebi Naumann.

Suttgart: Aladin 2024.

40 Seiten. 15,00 Euro. Ab 4 Jahren.

ISBN: 978-3-8489-0218-7

Wie herrlich wäre es, ein paar Bahnen im Becken zu ziehen, sich einfach ein bisschen im Wasser treiben zu lassen. Auch das Kind in Tomo Miuras reduziert und humorvoll gezeichnetem Bilderbuch scheint sich auf den Besuch im Schwimmbad zu freuen. Aber ist das wirklich so? Oder ist es vielleicht sogar froh drüber, dass jeden Tag etwas anderes dazwischenkommt? Montag bis Samstag steht es mit seinem gestreiften Retro-Badeanzug am Beckenrand und kann nicht hinein – mal ist es zu voll, mal zugefroren, mal geschlossen...



Bjørn F. Rørvik (Text), Gry Moursund (Ill.)

Die Böckchen-Bande im Schwimmbad

Übs. v. Monika Osberghaus.

Leipzig: Klett Kinderbuch 2024 (2. Aufl.).

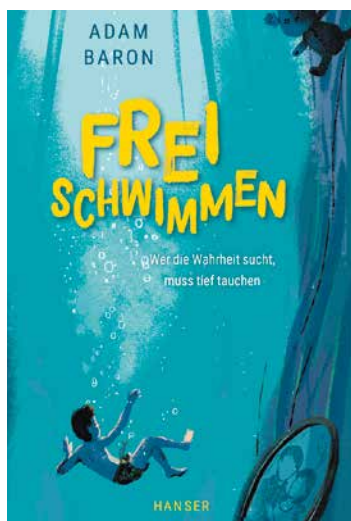
48 Seiten. 16,00 Euro. Ab 3 Jahren.

ISBN: 978-3-95470-175-9

Herrlich wild, verwegen bunt und wimmelig variieren Bjørn F. Rørvik und Gry Moursund die altbekannte Geschichte vom Troll und den drei Ziegenböcken: Statt auf die Alm zieht es die unterschiedlich großen Ziegen-Brüder in diesem Sommer ins Freibad. Sie möchten unbedingt die Wasserrutsche ausprobieren. Doch nachdem sie Eintritt gezahlt, geduscht und Badesachen angezogen haben, taucht mit einem Mal der Troll auf und stört das fröhliche Treiben. Zum Glück ist die Böckchen-Bande zur Stelle und überlistet den Fiesling.

Extrablatt: Ab ins Wasser!

KINDERBUCH



Adam Baron

Freischwimmen

Übs. v. Birgitt Kollmann.

München: Hanser 2021.

224 Seiten. 15,00 Euro. Ab 10 Jahren.

ISBN: 978-3-423-62749-8

Cymbeline Iglu, genannt Cym, kann nicht schwimmen. Er hat mit seinen neun Jahren noch nie einen Fuß ins Meer, einen Fluss, See oder ein Schwimmbecken gesetzt. Immer hatte seine Mutter eine Ausrede parat, wenn es ums Schwimmen ging. Und genau das wird Cym nun zum Verhängnis – er ertrinkt beinahe – und spült ein Familiengeheimnis an die Oberfläche. Als hätte er es mit seiner psychisch labilen Mutter und dem verschwundenen Vater nicht schon schwer genug. Freischwimmen ist der erste Teil von Cyms Geschichte – ergreifend und komisch erzählt.



Anne Becker

Die beste Bahn meines Lebens

Weinheim: Beltz & Gelberg (Gulliver) 2021 (5. Aufl.).

176 Seiten. 12,95 Euro. Ab 11 Jahren.

ISBN: 978-3-407-81255-1

Jan ist ein richtig großes Schwimmtalent – vom Lesen kann er das leider nicht behaupten. Was ihn immer wieder in unangenehme Situationen bringt. Auch jetzt, nach dem Umzug. Dabei hat es ihm seine neue Klassenkameradin Flo, die im Haus direkt nebenan wohnt, angetan. Mit Wärme, Einfühlungsvermögen und Offenheit begleitet Anne Becker ihren Ich-Erzähler Jan und Flo, deren in Infografiken verfasstes Tagebuch in die Geschichte eingeflochten ist, durch den Alltag, ins Schwimmbad und zum Badesee. Ein erfrischendes Lesevergnügen.



Will Gmehling

Freibad. Ein ganzer Sommer unter dem Himmel

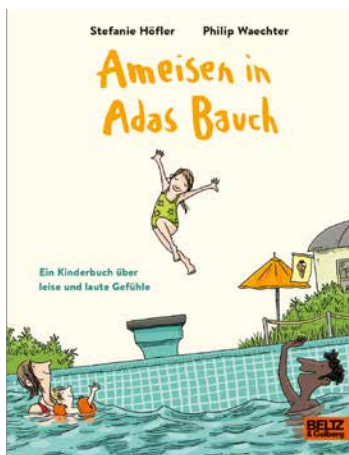
Wuppertal: Peter Hammer 2019 (7. Aufl.).

160 Seiten. 15,00 Euro. Ab 10 Jahren.

ISBN: 978-3-7795-0608-9

Alf und seine jüngeren Geschwister Katinka und Robbie retten ein Kleinkind vor dem Ertrinken und erhalten zum Dank eine Freikarte fürs Freibad. Einen ganzen Sommer lang sind die drei jeden Tag dort, schwimmen, beobachten Menschen, finden neue Freunde, verwirklichen Ziele. Will Gmehling lässt Alf in einem zurückhaltenden, unaufgeregtten Ton vom Freibad-Sommer erzählen und schafft so eine Atmosphäre die angefüllt ist mit Glück, Leichtigkeit und Wärme. Das liegt ebenso an der Sonne wie an der Zugewandtheit und Verbundenheit der Geschwister.

Extrablatt: Ab ins Wasser!



Stefanie Höfler (Text), Philip Waechter (Ill.)

Ameisen in Adas Bauch

Weinheim: Beltz & Gelberg 2024.

144 Seiten. 18,00 Euro. Ab 6 Jahren.

ISBN: 978-3-407-75895-8

Adas Gefühle sind wie das Wetter: Mal ist es sonnig, mal bedeckt, trüb oder regnerisch. Manchmal gewittert es sogar in ihr drin. Und so wie das Wetter Adas vielfältige Gefühlswelt spiegelt, spiegelt das Freibad als Handlungsort immer wieder Adas Erleben und Umgang mit Emotionen. Stefanie Höfler und Philip Waechter erzählen und zeigen ganz besondere Freibad-Momente, große und kleine, laute und leise, leichte und schwere. Wonig-warme Worte und comichaft Bilder verleihen Adas Erlebnissen Tiefgang und Unbeschwertheit.



Silke Lambeck (Text), Barbara Jung (Ill.)

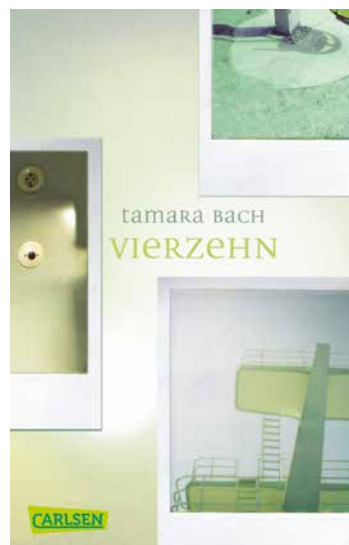
Mein Freund Otto, das Blaue Wunder und ich

Hildesheim: Gerstenberg 2022.

232 Seiten. 15,00 Euro. Ab 8 Jahren.

ISBN: 978-3-8369-6137-0

Eine Tragödie bahnt sich an! Das Freibad steht vor dem Aus – die Sanierung ist schlicht zu teuer. Matti und Otto können und wollen das nicht hinnehmen. Wo sollen sie im Sommer hin, wenn das Schwimmbad dicht ist? Die beiden Jungs starten eine Rettungsaktion. Unterstützung bekommen sie von den begeisterten Schwimmerinnen und ihrem Freund, dem Kioskbetreiber Hotte. Das zweite Abenteuer von Matti und Otto ist eine Liebeserklärung an das Freibad, ein Plädoyer für gesellschaftliches Engagement und eine umwerfend witzige Freundschaftsgeschichte.



JUGENDBUCH

Tamara Bach

Vierzehn

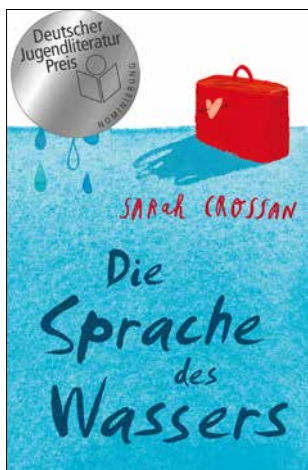
Hamburg: Carlsen 2019 (2. Aufl.).

112 Seiten. 7,00 Euro. Ab 14 Jahren.

ISBN: 978-3-551-31818-3

Der erste Tag nach den Sommerferien und alles scheint anders: Beatrice, die von allen Beh genannt wird, war lange krank und fast wirkt es, als hätte sie den Anschluss an ihre Klasse und Freundinnen verloren; ihr Vater ist ausgezogen und Anton hat sie geküsst. In minimalistischen, präzise formulierten Momentaufnahmen begleitet Tamara Bach die Vierzehnjährige durch den Tag und beim Versuch, ihren Platz im Leben zu finden. Eine Station ist das Schwimmbad, das hier aus einer überraschenden Perspektive betrachtet wird.

Extrablatt: Ab ins Wasser!



Sarah Crossan (Text), Oliver Jeffers (Ill.)

Die Sprache des Wassers

Übs. v. Cordula Setsman.

München: Mixtvision 2013.

232 Seiten. 15,90 Euro. Ab 14 Jahren.

ISBN: 978-3-939435-84-6

„Das Wasser ist eine eigene Welt, ein Land mit seiner eigenen Sprache, und die spreche ich fließend.“ Mit viel Gefühl, sprachlich dicht und in einem ganz eigenen Rhythmus lässt Sarah Crossan die junge Polin Kasienska erzählen. Das neue Leben in England, ist alles andere als einfach: Sie wird ausgegrenzt und gemobbt, fühlt sich einsam. Und auch die fortwährende Konfrontation mit den gescheiterten Träumen ihrer Mutter belastet die Jugendliche. So wird das Schwimmbecken zum Zufluchtsort, nur hier fühlt sie sich wohl und sicher.



Sarah Jäger (Text), Sarah Maus (Ill.)

Und die Welt, sie fliegt hoch

Frankfurt am Main: Rotfuchs 2024.

272 Seiten. 20,00 Euro. Ab 12 Jahren.

ISBN: 978-3-7571-0007-0

Ava und Juri chatten – sie schickt ihm Sprachnachrichten, er schreibt zurück. Ebenso unterschiedlich wie ihr Kommunikationsstil sind die beiden Jugendlichen: Ava hat Hausarrest und sehnt sich nach dem Freibad, Juri möchte sein Zimmer am liebsten nie verlassen. Langsam freunden sich die beiden an und helfen einander sich ihren Ängsten zu stellen. Juri wagt sich sogar ins Freibad und macht fünf – verbotene! – Arschbomben vom Beckenrand. Sarah Jäger gestaltet den Dialog der beiden sprachlich brillant und mit viel Gespür für Zwischentöne.



Caroline Wahl

22 Bahnen

Köln: DuMont 2024.

208 Seiten. 13,00 Euro.

ISBN: 978-3-8321-6724-0

Tildas Tage sind streng organisiert und getaktet. Nur so schafft die junge Mathematikstudentin den Job an der Supermarktkasse, Studium, Haushalt, die Betreuung ihrer kleinen Schwester und den Besuch im Freibad. Dort schwimmt Tilda täglich ihre 22 Bahnen, hat etwas Zeit für sich. Im Alltag, der auch von der Alkoholsucht der Mutter bestimmt ist, ist sonst kaum Platz für „leichte Momente“. Caroline Wahls vielfach ausgezeichnetes Debüt, das von Familie, Freundschaft, Liebe und Verlust erzählt, ist sprachlich wie inhaltlich intensiv.



Martina Wildner

Königin des Sprungturms

Weinheim: Beltz & Gelberg 2015 (6. Auflage).

216 Seiten. 8,00 Euro. Ab 11 Jahren.

ISBN: 978-3-407-74578-1

Karla ist die Göttin des Sprungturms, daran besteht auch für Nadja kein Zweifel. Die beiden 12-Jährigen trainieren gemeinsam, sind durch den Leistungssport eng verbunden, obwohl sie sonst sehr unterschiedlich sind. Als Karlas Sprünge plötzlich unperfekt werden, wird auch Nadjas Welt auf den Kopf gestellt: Sie versucht die Freundin zu unterstützen, sie zu motivieren, die Gründe für die schlechte Verfassung der Freundin herauszufinden und zu verstehen. Ein beeindruckender Freundschaftsroman, der in die Welt des Hochleistungssports eintaucht.